

# Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr  
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung  
bitte Beschwerden immer an das  
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,  
8000 München 15, Bavariaring 10 III  
Postcheck-Kto. München 876 10 Fernruf 5301 23

14. Jahrgang

Wetterbericht für

Donnerstag, 12. Dezember 1963

Nummer 345

## Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ⊙ Nieselreg.
- Regen
- ✱ Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- ] nach.....
- ⊘ Niederschlags-  
biet
- 11 Lufttemperatur
- 13 Wasser-temp.
- Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-29
5	○	30-39
6	○	40-49
7	○	50-59
8	○	60-69
9	○	70-79
10	○	80-89
11	○	90-99
12	○	100-109
13	○	110-119
14	○	120-129
15	○	130-139

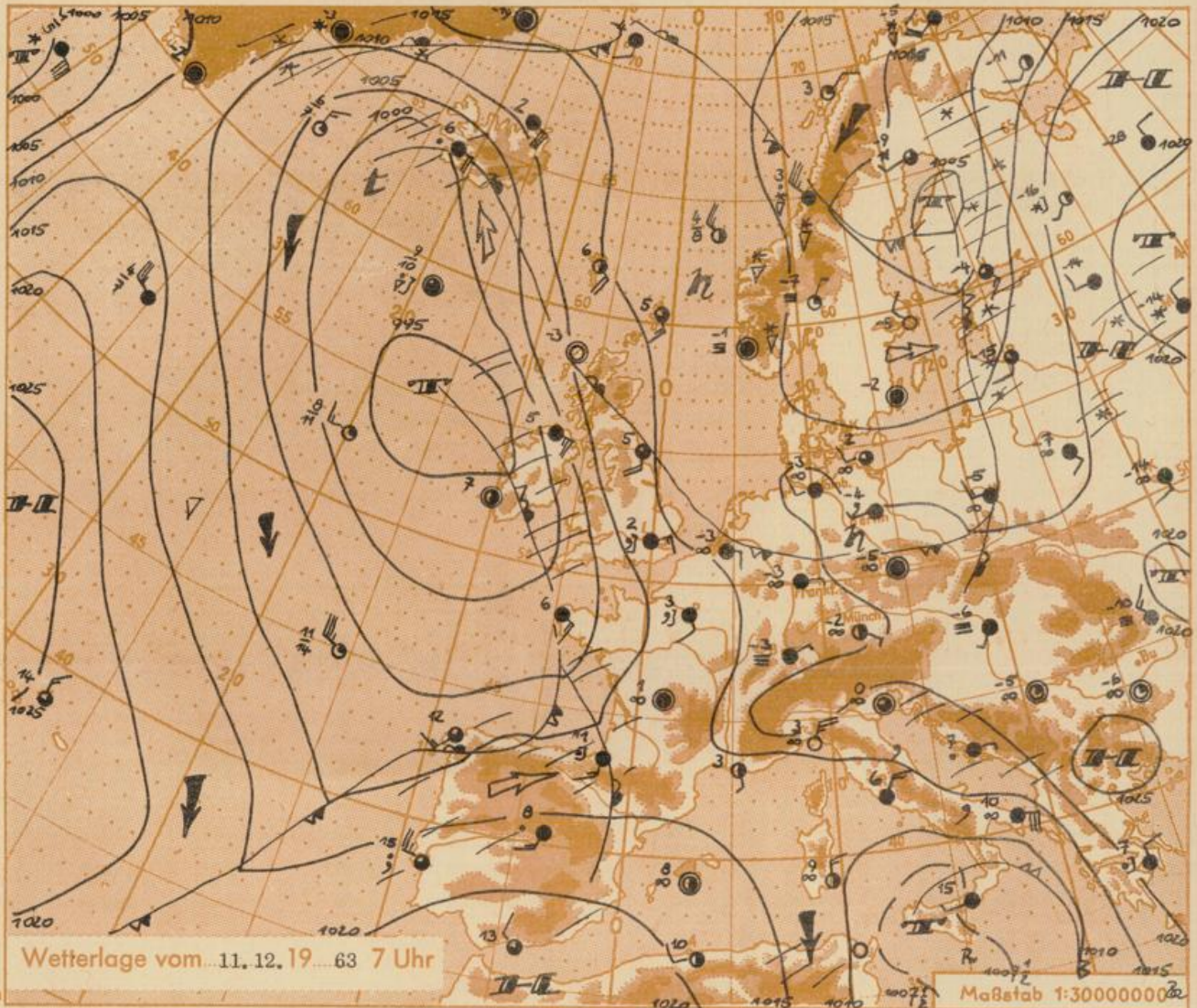
1,8 km/h ≈ 1 Knoten

- Fronten mit

Erwärmung	Abkühlung
am Boden	in der Höhe
Warmfront	Kaltfront
Okklusion	Konvergenz- linie
Warme Luftströmung	Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden  
Orte mit gleichem, auf  
Meereshöhe umgerech-  
neten Luftdruck in  
Milli

1000 mb ≈ 750 mm  
1mm Niederschlag = 1 l/qm

**Übersicht:** Während am Dienstag in den Alpentälern und im Alpenvorland vielfach Nebelauflösung eintrat, hielt sich im Donaugebiet und auch in Niederbayern meist ganztagig das neblig-trübe Wetter. Doch blieben die Temperaturen auch tagsüber unter dem Gefrierpunkt; im Alpenvorland und in den Alpentälern wurden dagegen Höchsttemperaturen zwischen +2 und +6 Grad gemessen. In der freien Atmosphäre sind die Temperaturen, offenbar unter dem Einfluß einer höhenkälteren Luft aus Westen, wieder etwas zurückgegangen.

Das Hochdruckgebiet hat sich weiter in südöstlicher Richtung entfernt und ist mit seinem Schwerpunkt über der Türkei zu finden. Trotz Luftdruckfalls hat sich über dem Balkan hinweg bis nach Deutschland eine Hochdruckzone erhalten. Über Nordeuropa wird sich hinter einem abziehenden Tief der Hochdruckeinfluß wieder verstärken. Ein vor Irland angelangtes Tief bewegt sich nur zögernd auf das Festland und wird mit Teilstörungen zunächst im Mittelmeer weiter nach Osten vorankommen. Mit dieser Entwicklung wird zunächst eine östliche bis südöstliche Luftströmung erhalten bleiben.

## Vorhersage für Donnerstag, den 12. Dezember 1963

**Südbayern und Donaugebiet:** Besonders in Alpengnähe und im Vorland zeitweise aufklarend mit Mittagstemperaturen etwas über null Grad. Sonst vorherrschend neblig-trüb und abgesehen von Nebelnässen trocken. Leichter bis mäßiger Nachtfrost. In den Alpen leicht föhnig und in mittleren Gebirgslagen verhältnismäßig mild. Meist schwache, auf den Bergen mäßige Winde aus Ost bis Süd.

**Weitere Aussichten:** Zunächst noch vorwiegend trocken. Temperaturverhältnisse wenig verändert.

HZ.